

ABSAUGARME

Bedienungsanleitung

Grafische Symbole	3
A-1 Allgemeine Informationen	3
A-2 Produkteinsatz	3
A-3 Anlieferung	3
B-1 Aufbau	4
B-2 Abmessungen	4
C-1 Installation	5
D-1 Wartung	6
D-2 Fehlerbehebung	6
E-1 Optionen	7

Grafische Symbole



Wichtige Informationen



3D-Ansicht oder Vorschau verfügbar



Werkzeug, weitere Teile oder Zubehör benötigt



Vor Quellen hoher Temperaturen fernhalten



Warnungen, wichtige Hinweise



Atemschutzausrüstung nutzen



Vor Lärm- und Augenschäden schützen



Vor weiteren Schritten ausschalten

A-1 Allgemeine Informationen

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen über die Nutzung und Wartung von Absaugarmen. Nutzer von Absaugarmen sollten sich mit dem Inhalt dieser Anleitung vertraut machen, um den Geräteaufbau, Betriebsgrundlagen und Sicherheitsvorkehrungen kennen zu lernen. Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Folgen von unsachgemäßer Produktnutzung. Der Hersteller behält sich das Recht vor, die Leistungsfähigkeit und andere betriebliche Eigenschaften des Produktes künftig und ohne vorherige Ankündigung zu verändern bzw. zu verbessern.



- Luftig und trocken lagern
- Gegen Verrutschen/Bewegung beim Transport sichern

A-2 Produkteinsatz

Die Absaugarme sind dafür konzipiert, Luftverunreinigungen an der Quelle einzufangen. Das erlaubt es dem Nutzer, Luftverunreinigungen abzusaugen und zu filtern, noch bevor sie in seine Atemluft gelangen können. Die Nutzung von den selbsthemmenden Gelenken, elastischen Schläuchen an den Gelenken und einem 360°-Haltegriff an der Haube macht die Positionierung der Ausrüstung reibungslos und nutzerfreundlich.

Verwendungsbeispiele für die Absaugarme: Schweißen, Schleifen, Polieren, Schneiden, Löten, chemische Dämpfe uvm.

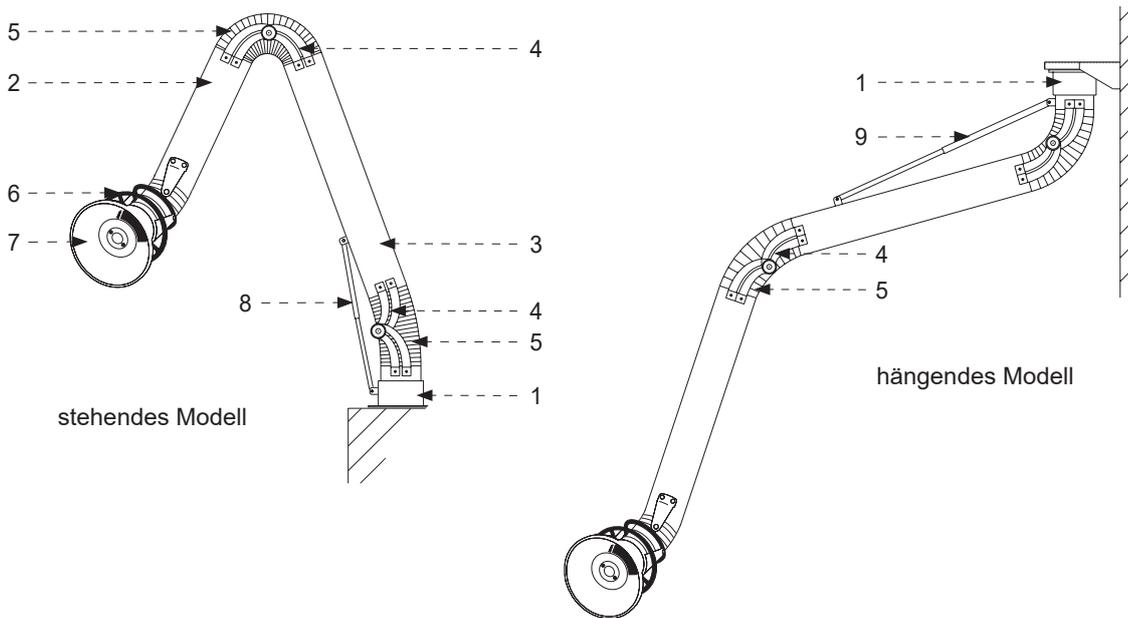


Es wird vom Hersteller nicht empfohlen, die Absaugarme zur Abluft von aggressiven oder explosiven Stäuben zu verwenden. Die Temperatur des Transportgases sollte 80°C nicht übersteigen. Kontaktieren Sie ihren Ansprechpartner im Falle der Wahl eines gewünschten Konfigurationswechsels oder eines anderen Absaugarmes.

A-3 Anlieferung

Beim Erhalt sollte der Nutzer die Ausrüstung ausgiebig auf Transportschäden kontrollieren. Bei Schäden kontaktieren Sie sofort ihren Händler.

B-1 Aufbau



1. schwenkbarer Drehfuß
2. Dämpferrohr
3. Montageschwenkrohr
4. äußere Schanriere
5. elastischer Schlauch
6. Haltegriff

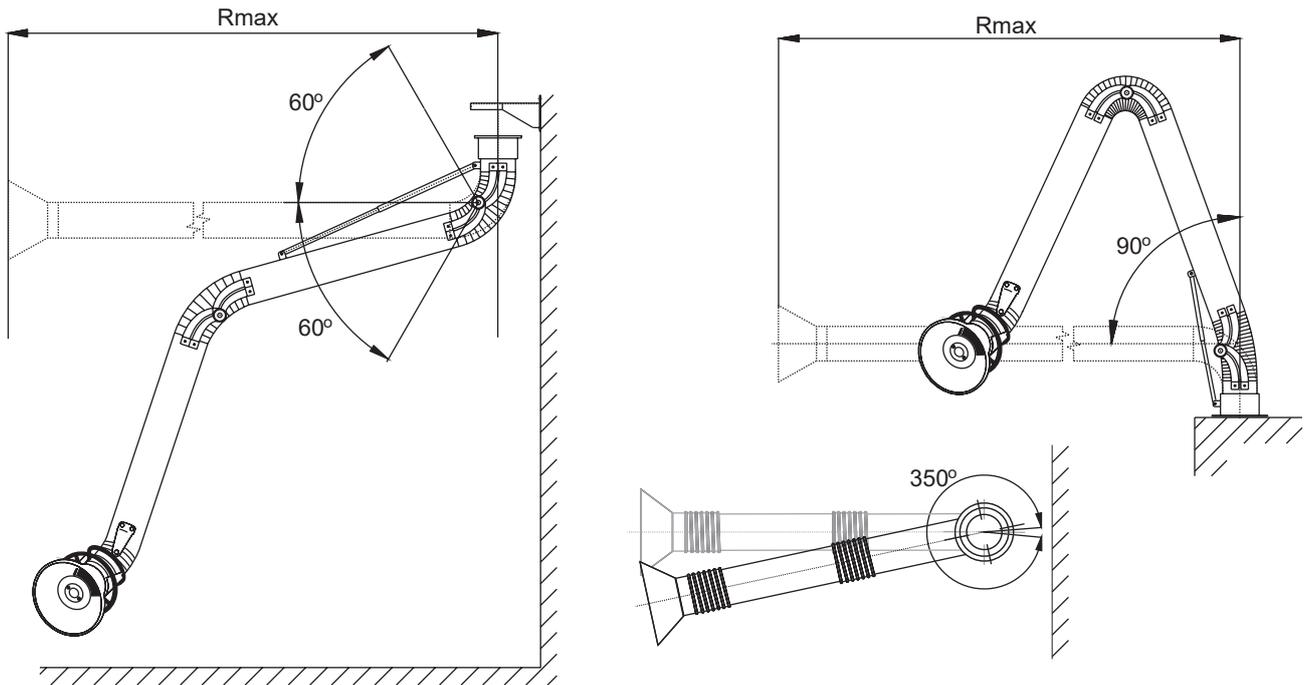
7. Rauchabzugshaube
8. äußerer Gasdruckdämpfer
- nur beim stehenden Modell (nicht bei Version 75)
9. äußere Teleskopfeder
- nur beim hängenden Modell (nicht bei Version 75)

B-2 Abmessungen

Arm Durchmesser		Arm Reichweite (Rmax)		verfügbare Haubendurchmesser		Hängend	Stehend
[mm]	[in]	[m]	[ft]	[mm]	[in]		
75	3	1,0	3	160	4	0710	0710P
75	3	1,5	5	160	4	0715	0715P
100	4	1,5	5	200	8	1015	1015P
100	4	2,0	7	200	8	1020	1020P
100	4	2,5	8	200	8	1025	1025P
125	5	2,0	7	315	12	1220	1220P
125	5	2,5	8	315	10	1225	1225P
125	5	3,0	10	315	12	1230	1230P
160	6	2,0	7	315	12	1620	1620P
160	6	3,0	10	315	12	1630	1630P
160	6	4,0	14	315	12	1640	1640P
200	8	2,0	7	350	14	2020	2020P
200	8	3,0	10	350	14	2030	2030P
200	8	4,0	14	350	14	2040	2040P

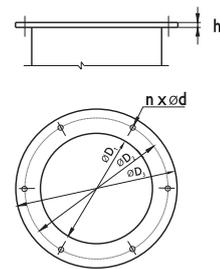


- Per Sonderauftrag sind erhältlich:
- größere Düsendurchmesser
 - Schläuche mit höherem Hitzewiderstand



Abmessungen der Befestigungsflanschen der Absaugarme:

Arm Durchmesser [mm]	n	d [mm]	D1 [mm]	D2 [mm]	D [mm]	h [mm]
75	4	6,5	76	112	125	5
100	4	6,5	100	134	148	5
125	6	6,5	125	165	165	7
160	6	7	160	195	220	7
200	8	9	200	246	275	9



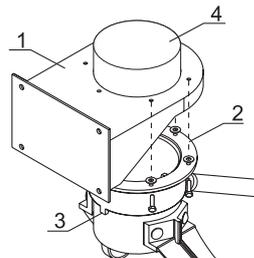
C-1 Installation



Warnhinweis:

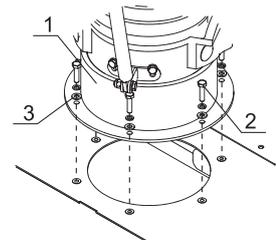
- Die Achse des Slots des selbsttragenden Arms muss vertikal positioniert werden
- Muttern und Schrauben festziehen und Sicherungsscheiben und Unterlegscheiben fixieren
- Vorsicht vor Überstrapazierung des Absaugarms während des Betriebs durch zur Haube entgegen gesetzte Rangiertätigkeiten, da diese die Gasfeder beschädigen können (stehendes Modell).

HÄNGENDES MODELL



1. Halterung
2. Absaugarm rotierende Buchse
3. Sicherheitsstopp
(Halterung ist zur Wandseite gerichtet)
4. Anschlussflansch

STEHENDES MODELL

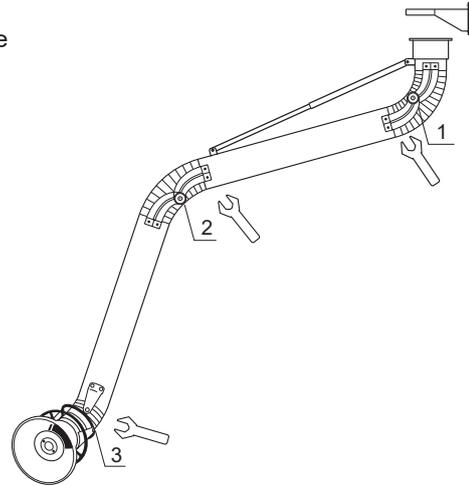


1. Absaugarmbuchse
2. Schraube M8x25 (2030P)
3. Federscheibe 8.2



Ein richtig eingestellter Absaugarm bleibt in Position. Die Gelenke sollten mit folgenden Schlüsseln eingestellt werden:

Arm Durchmesser [mm]	benötigte Schlüsselgröße [mm]		
	1	2	3
75	13	13	10
100	17	17	10
125	21	21	13
160	21	21	13
200	21	21	13



D-1 Wartung



Vorsicht vor Überstrapazierung des Absaugarms während des Betriebs durch zur Haube entgegen gesetzte Rangiertätigkeiten, da diese die Gasfeder beschädigen können
UNBEDINGT VERMEIDEN:

- den Schlauch über den spürbaren Widerstand hinaus bewegen
- den Schlauch über die vertikale Achse des schwenkbaren Drehfußes hinaus biegen
- Nutzung des Absaugarms mit einer beschädigten Elektrik

TÄGLICH

- Reinigung der Haubeninnenseite und des äußeren Schlauchs
- Kontrolle des selbsttragenden Arms
- Sichtkontrolle der Schlauchanschlüsse

MONATLICH

- Den Drehfuß mit Lagerfett einfetten (darauf achten, dass das Fett nicht mit Aluminium reagiert)
- Kontrolle der Gelenke und verschleißanfälligen Dichtungen

JÄHRLICH

- Entfernen der Schläuche und Reinigung des Arminnenen
- Entfernen des Schutzglases (beim Set von Mod A)

D-2 Fehlerbehebung

Symptome	mögliche Gründe	Lösung
Falsch eingestellter Absaugarm	lose Schrauben an den Gelenken	Gelenke erneut einstellen
Widerstand bei Armdrehung	Fehlen von Lagerfett im Drehgelenk	Fett durch Schmiernippel am Drehsitz einfüllen
reduzierte Leistung	geschlossene Drosselklappe	Drosselklappe öffnen
	verunreinigter Lüftungskanal	Überprüfen der Rohrkapazität, Entfernen von Fremdkörpern
	lose Schlauchbefestigung	Schlauchklemmen und elastische Dichtungen kontrollieren
	Schlauch beschädigt	beschädigtes Element ersetzen

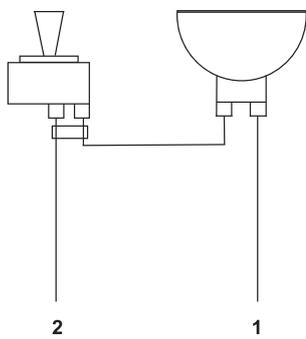
E-1 Optionen



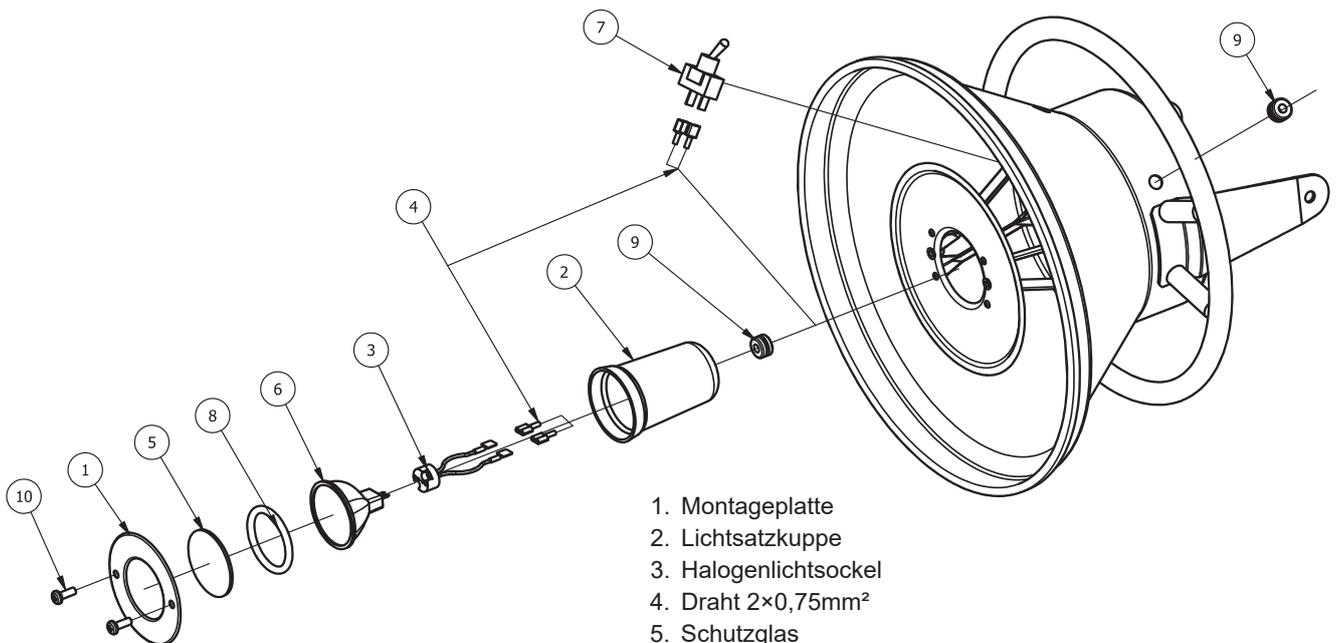
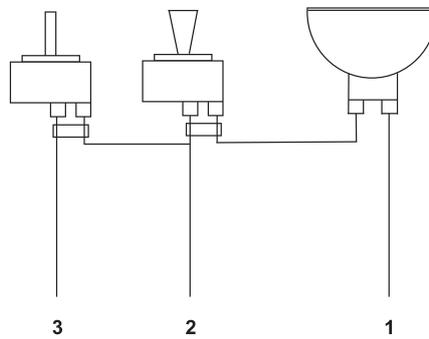
- | | |
|----------------|---|
| 1. MOD L Set | bietet einen Beleuchtungssatz |
| MOD L2 Set | bietet einen Beleuchtungssatz (inkl. Lüfterschalter) |
| 2. MOD A Set | bietet einen Beleuchtungssatz (inkl. automatischem An/Aus-Schalter) |
| 3. Befestigung | Saugarmwandbefestigung |

1. MOD L light Kit: 8m langes Kabel mit Lichtschalter (benötigt Stromversorgung von 12V/35W)

MOD-L Abbildung



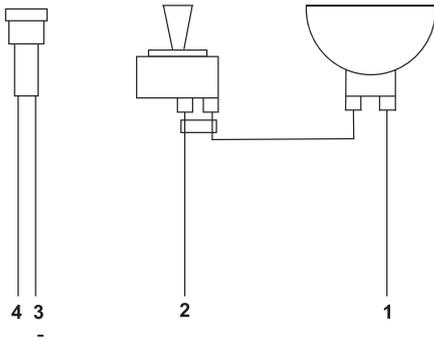
MOD-L2 Abbildung



1. Montageplatte
2. Lichtsatzkuppe
3. Halogenlichtsockel
4. Draht 2×0,75mm²
5. Schutzglas
6. LED Lampe 12V/3W
7. Kontrollschalter 631H/2
8. O-Ring 40×5
9. Drahtdichtung
10. Schrauben M5x14-4.8-Z

2. MOD A light Kit: 8m langes Kabel inkl. Lichtschalter und mit einem Fotosensor gestützte Lüftersteuerung
(benötigt Kontrolleinheit ZAR-A)

MOD-A Abbildung



1. Montageplatte
2. Lichtsatzkuppe
3. Halogenlichtsockel
4. Draht 2x0,75mm²
5. Schutzglas
6. LED Lampe 12V/3W
7. Kontrollschalter 631H/2
8. Fotosensor E17FX002
9. O-Ring 40x5
10. Drahtdichtung
11. Schrauben M5x14-4.8-Z

